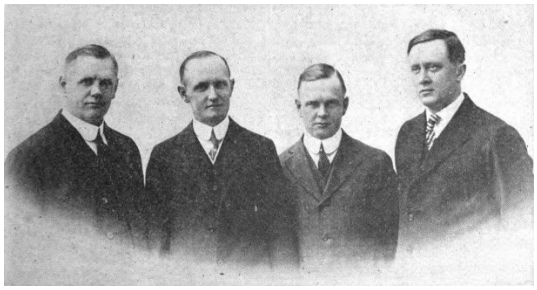


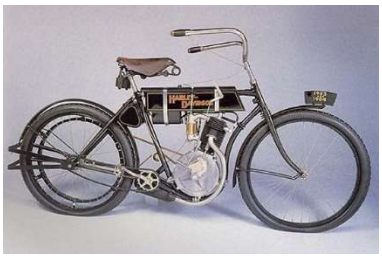
William, Walter und Arthur Davidson, W. Harley (von links nach rechts)

William Sylvester Harley (* 29. Dezember 1880 in Milwaukee; † 18. September 1943 Ebenda) war ein US-amerikanischer Unternehmer, Erfinder und Mitgründer der Firma Harley-Davidson.
William Sylvester Harley war ab 1896 bei der *Meiselbach Bicycle Factory* in North Milwaukee tätig. Von 1901 bis 1903 arbeitete Harley als technischer Zeichner bei der Firma *Pawling & Harnischfeger* in Milwaukee.[2] Als einschneidendes Erlebnis für Harley wird vor allem der Auftritt der Schauspielerin Anna Held genannt, die 1901 aufsehenerregend mit einem De-Dion-Bouton-Motordreirad durch die Straßen von Milwaukee fuhr. Erste Konstruktionszeichnungen eines eigenen 116-cm³-Motors sind von William Harley aus dieser Zeit bekannt.[3] 1903 bezogen Harley und Arthur Davidson ihre erste eigene Werkstatt, einen kleinen Schuppen hinter dem Haus der Familie Davidson in Milwaukee.[4] Von 1903 bis 1907 studierte Harley Maschinenbau an der University of Wisconsin–Madison und erhielt den Bachelor of Science Degree in Mechanical Engineering.[5] Wikipedia

Harley-Davidson (1903) – das erste Motorrad von Bill Harley und Arthur Davidson (nach Stephen Wright) Vorgänger des Modells

1.

Das **Modell 1** war das erste in Serie produzierte Motorrad des amerikanischen Herstellers Harley-Davidson. Der Kaufpreis betrug 200 US-Dollar; 38 Stück wurden gefertigt, 8 im Jahre 1905.



Geschichte

William S. Harley war ab 1896 bei der *Meiselbach Bicycle Factory* in North Milwaukee tätig. Von 1901 bis 1903 arbeitete er mit Arthur Davidson bei der *Pawling & Harnischfeger* in Milwaukee, einem Elektromotoren-Hersteller, *Harley* als Technischer Zeichner und *Davidson* als Modellbauer.[7] Als einschneidendes Erlebnis für Harley und Davidson wird vor allem der Auftritt der Schauspielerin Anna Held im Jahr 1901 genannt. Sie fuhr mit einem De-Dion-Bouton-Motordreirad durch die Straßen von Milwaukee.

1895, nach Beginn der Serienproduktion des Motors[Anm. 2], und 1897, mit der Produktion des Motordreirades, wurden Motoren oder komplette Dreiräder von zahlreichen Herstellern entweder in Lizenz nachgebaut oder mit leichten Veränderungen kopiert, unter anderem von Herstellern in.

Im Jahr 1901 begann William S. Harley (20) mit den ersten Plänen den Grundstein für das heutige Imperium von Harley-Davidson zu legen. Das Herzstück des Motorrads war für den Einbau in ein reguläres Fahrrad mit Pedalantrieb ausgelegt. In den folgenden zwei Jahren arbeitet William mit seinem damaligen Kindheitsfreund Arthur Davidson an ihrem „Fahrrad-Motor“. Die Arbeiten wurden in der Garage Ihres Freundes Henry Melk durchgeführt und mit Hilfe von Arthurs Bruder Walter Davidson war es dann 1903 soweit, dass der erste Motor fertiggestellt wurde.

Von 1901 an benutzten Harley und Davidson für ihre ersten Versuche Räumlichkeiten von Henry Melk, einem Eisenwarenhändler. 1903 bezogen sie ihre erste eigene Werkstatt, einen kleinen Schuppen hinter dem Haus der Familie Davidson in Milwaukee.[8] Die Räumlichkeiten wurden knapp und die beiden Tüftler benötigten mehr Platz. Hilfe

kam von Ole Evinrude. Diese geschäftlichen Verbindungen bestanden bis 1904. Später schlossen sich die Brüder William und Walter Davidson den beiden an.

In dieser Zeit, 1901 – 1903, einstanden laut Erzählung von Wiliam S. Harley 4 Fahrräder mit Hilfsmotor (3 solo und 1 mit Sidecar). Teilweise mit 2 Ketten, oder mit Kette und Flachriemen Antrieb. Leider bei dem Abriss der Originalwerkstätte in der 20er Jahren, ist keins davon übriggeblieben, umgangssprachlich genannt die Modelle 0. Enthusiasten haben dann später Replikas nachgebaut.

Die Original Harley-Davidson Reihe 1 wurde noch zuletzt auf der Oldtimer Börse in Las Vegas für 750.000 – 1.200.000,00 US-Dollars verkauft. Dafür sind die Replikas einigermaßen erschwinglicher. Selbstverständlich ist es immer eine Einstellung Sache, die Original-Fanatiker sagen gerne, dass Replikas wertlos sind. Wer aber noch aus der Pionierzeit das Fahrgefühl, und auch eine Rarität haben will, greift auch mal nach einer Replica, um diesen Traum zu verwirklichen.

Nach den ersten Tests machte sich allerdings schnell Ernüchterung breit. Der Motor (variabel von 49,5 ccm bis 116 ccm) hatte nicht genug Antrieb um ohne die Unterstützung der Fahrradpedale auf die Berge in Milwaukee zu fahren. Schnell schrieben sie ihren ersten Motor nur als Erfahrung ab. Unmittelbar darauf fingen die Arbeiten an einer neuen und verbesserten Generation an. Dieser erste „echte" Harley-Davidson Motor hatte deutlich mehr Antrieb als sein Vorgänger und meisterte nun auch die Berge Milwaukees. Der neue Motor und der Loop-Frame Look trugen Harley-Davidson aus der Sparte der motorisierten Fahrräder und ebneten den Weg zur Motorradbranche. Der Mythos Harley-Davidson war gegründet.

William S. Harley hat als Fahrradmechaniker in der Zeit von 1896 bis 1901 bei der Meiselbach Bicycle Factory in North Milwaukee tätig, und so entstand, laut Saga in Jahre 1903 auch gleichzeitig sein privater Entwurf. Der sogenannte null Modell also Prototyp, bei dem, wie es in der Fahrrad Motorisierung Pionierzeit üblich war, sich hauptsächlich mit dem bewährten Teilen aus Europa bedient hat. Harley hat dann ab 1903 dieses Sidecar Fahrrad-Motorrad mit seiner Freundin gefahren, leider mit der Zeit wurde es unbekannterweise verloren und zerstört.
Zum Beispiel, da die Motoren mit dem Original Abguss Harley-Davidson meisten zerplatzen, hat man zuerst den bewährten französischen Motor De-Dion-Bouton bzw. Motoren unbekannte Marken benutzt.
Und erst dann kamen schon auch die ersten „Serie 1" Original Harley-Davidson Motorräder.

Harley-Davidson early 1903 R Model 0, Moped, Motorisierte Pedalbikes
Nach teilweisen erhaltenen Skizzen, Fotos und Erzählung wurde diese R Modell 0 von einem unbekannten Enthusiasten später in der 20er nachgebaut, und nach 80 Jahren Standzeit als Scheune-Pfund in der letzten Zeit auf der Vintage Börse in Las Vegas, verkauft.

Technische Daten:
Rahmen: Raleigh Nr. 1290 einfach, Stahlrahmen, Schleife, ungefederte Gabel, (alte englische Firma seit 1887, in der Zeit besten Rahmen, die der Motorisierung der Fahrräder standhalten)
Motor: Viertaktmotor, De-Dion-Bouton, luftgekühlter Einzylinder-Motor, Tropfenschmierung, Oberflächenvergaser, Magnetzündung
Hubraum: 3,02 Kubik zoll – 49,5 ccm
Leistung: 0,95 kW (1,29 PS) bei 1.500 / min
Drehmoment:
Getriebe: Direktantrieb
Antrieb: Kette
Bremsen: Sachs vorne: Trommelbremse, hinten: Trommelbremse
Sitz: Primus – Lepper aus Holland
Reifen: Größe – 26", da die Originalreifen nicht mehr brauchbar waren, wurde sie durch neuwertigen Fa. Kenda ersetzt.
Maße in mm: Länge 2020, Breite 860 , Höhe 1010, Breite mit Sidecar 1430, Breite nur Sidecar 900
Sidecar: BTC
Höchstgeschwindigkeit: 15 Meilen, ca. 25 km/h

Es gibt in USA keine Tittle, weil es da wie ein Moped, motorisiertes Pedalbike gilt.

The first Harley-Davidson motorcycle. In 1901, William S. Harley, age 20, drew up plans for a small engine with a displacement of 7.07 cubic inches (116 cc) and four-inch (102 mm) flywheels. The engine was designed for use in a regular pedal-bicycle frame. Over the next two years, Harley and his childhood friend Arthur Davidson worked on their motor-bicycle using the north side Milwaukee machine shop at the home of their friend, Henry Melk.

Find this Pin and more on **heros and legends** by **whitjam5793 off**.